

TuS-Läufer

.....ja, ja er lebt noch.....

der **TuS-Läufer**



Der Vorstand

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen Läufern und Mitgliedern der Leichtathletik-Abteilung ein Gutes Neues Jahr und viel Erfolg bei den Wettkämpfen!

Unsere Jahreshauptversammlung wird schon am 15. Februar im TuS-Vereinsheim stattfinden.

Trainingslager

Das Trainingslager wird dieses Jahr im schönen Odenwald in Güttersbach bezogen. Näheres in der nächsten Ausgabe.

Citylauf

Der diesjährige Citylauf wird am 19. März gestartet.

Die Vorbereitungen laufen schon auf Hochtouren.

Und wie jedes Jahr werden natürlich eure Fähigkeiten als Helfer und Backkünstler benötigt.

Bitte meldet euch bei den bekannten Verantwortlichen! Danke.



Unsere lieben Frauen in Pfungstadt beim Adventlauf

Wettkämpfe

Silvesterläufe

Sebastian Dehmer gewinnt Frankfurter Silvesterlauf

Völlig düpiert war die nationale und internationale Konkurrenz, als Sebastian Dehmer sich nach knapp zwei der zehn Kilometer an die Spitze des Feldes setzte und souverän den 26. Mainova Silvesterlauf

gewann. Mit 30:21 ließ der Triathlet im Trikot des TuS Griesheim sämtliche Spezialisten hinter sich und sorgte zudem für etwas Verwirrung: hatte er sich doch nachgemeldet und war den Veranstaltern noch nicht namentlich bekannt, als er das Ziel des Rundkurses um das Frankfurter Waldstadion erreichte.

Aber auch zahlreiche andere Griesheimer mischten sich unter die knapp 2000 Teilnehmer, die zum Jahresausklang noch einen Wettkampf bestreiten wollten. Einen hervorragenden achten Platz bei den A-Jugendlichen belegte Jannicke Abramowski, die mit 40:12 auch eine sehr ansprechende Zeit ablieferte. In der W35 starteten Petra Kroon und Ulrike Seifert (23., 43:23; 65., 48:24). Andrea Jung und Ute Diefenbach vervollständigten das Ergebnis der Damen in der W40 und W45 (63., 48:19; 45., 46:46). In den stark besetzten jüngeren Männerklassen liefen Simon Koryl (158.MHK, 40:20) und Fabian Wagner (344.M30, 43:37) für Griesheim. Fälschlicherweise wurde Dr. Rudolf Walter, der schon zur M50 zählt, in der Hauptklasse gewertet (446., 45:08). Zahlenmäßig am stärksten vertreten war der TuS in der M40: hier waren Gerd Geisenhof, Volker Sehring, Andreas Herdt und Ingo Schummer am Start (80., 38:16; 217., 42:29; 656., 47:44; 880.50:36). Ebenfalls im vorderen Mittelfeld kamen Peter Jung (M45) und Neuzugang Felix Brüll (M50) ins Ziel (210., 41:25; 181., 40:52). Klaus Hofmann betätigte sich als „Hase“ für die Damen und benötigte 48:25 (713.M50).

Einen etwas familiäreren Silvesterlauf suchten sich drei weitere TuS-Athleten aus, nämlich den Lauf der „Heddersheimer Meile“ über die etwas kurios anmutende Strecke von 7777 Metern. In dem kleinen, nahe der Bergstraße gelegenen Ort standen immerhin rund 800 Läuferinnen und Läufer an der Startlinie. Trotzdem werteten die Veranstalter des Skiclubs Heddersheim die Einlaufergebnisse nicht wie heute fast überall üblich in Fünfjahresschritten, sondern teilten die Altersklassen nur im Zehn-Jahres-Abstand. Umso höher ist der Sieg von Axel Seipel zu bewerten, der die M50 mit einer Laufzeit von 30:59 gewann, obwohl er schon zur M55 zählt. Ralf Leistner belegte in der M40 Rang 17 (32:26). Ellen Leistner lief zwar als 12. der rund 150

separat gestarteten Frauen ins Ziel, kam aber in der W30 nur auf Platz sieben (35:32).

Auch in Gießen fand ein Silvesterlauf statt, der wie das Frankfurter Pedant über exakt zehn Kilometer führte. Dort Andrea Schweiger wurde Zweite der W50 (51:43).

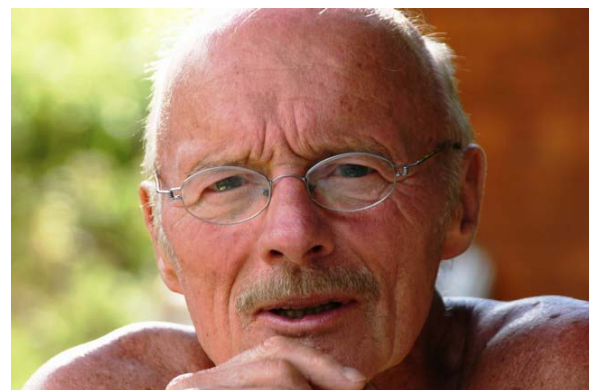
3. Lauf der Winterlaufserie

Am 8. Januar fand bei gar nicht winterlicher Witterung ein weiterer Lauf der alljährlichen Winterlaufserie in Jügesheim statt. Zum dritten Mal begaben sich die Läuferinnen und Läufer auf den flachen Rundkurs im Jügesheimer Wald. Abgesehen von teils heftigen Windstößen waren die Bedingungen gut. Damit haben einige Aktive schon die notwendigen drei Ergebnisse zusammen, die notwendig sind, um in die Wertung der kompletten Serie zu kommen; die übrigen haben am ersten Samstag im Februar noch eine Chance.

Das beste Ergebnisse für den TuS Griesheim erzielte Axel Seipel, der mit 39:12 unter der für Langläufer magischen 40-Minuten-Marke blieb und in der M55 den zweiten Platz belegte. Zahlenmäßig am stärksten vertreten waren die Herren der M40: hier starteten Thomas Zöllner (14., 38:47), Andreas Röth (35., 41:54) und Markus Müller (41., 43:07). Uwe Illig und Johannes Schaffhausen vervollständigten das Ergebnis der Senioren mit Rang 35 und 44 in der M35 (43:07; 48:11).

Zwei Frauen vertraten den TuS: Angela Ngamkam und Eva Zöllner kamen als Achte und Elfte ihrer Altersklasse W35 ins Ziel (48:58; 53:50).

lei



Wer kennt ihn nicht? Unseren ERIC

Laufveranstaltungen

Meisterschaften:

- 29./30.1 Hessische Hallenmeisterschaften der SeniorInnen in Stadt Allendorf
- 26.2. Kreismeisterschaften im Cross in Harreshausen
- 6.3. Hessische Crossmeisterschaften in Trebur
- 13.3. Regionale Crossmeisterschaften in Roßdorf

Weitere Läufe: (Auswahl)

- 22.1. Lindensee-Volkslaufserie in Rüsselsheim 10 km
- 29.1. Ultramarathon Rodgau 50 km
- 5.2. Frühjahrslauf in Groß-Gerau, schöne Waldstrecke über 10 km
- 5.2 letzter Lauf der Winterlaufserie in Jügesheim 10 km
- 13.2. Mörfelden Halbmarathon im Wald
- 19.2. letzter Lauf der Seligenstädter Winterlaufserie 10 km
- 20.2. 29. Auflage des Crosslaufs in Wolfskehlen, verschiedene Strecken
- 6.3. City-Halbmarathon in Frankfurt
- 13.3. (etwas für unsere Bergziegen), Auf-die-Platte-fertig-los, Wiesbaden 8,1km mit 420 HM
- 19.3. CITY-LAUF**
- 20.3. Eschollbrücken 25 oder 50 km
- 28.3. Osterlauf in Jügesheim über 25 km

Meldungen bitte über Wettkampfwart Ralf Leistner.:
TuSMeldungen@aol.com oder Telefon.

alle Angaben ohne Gewähr!

Sportlerehrung

An dieser Stelle sei noch mal an die Sportlerehrung der letztjährigen Meister erinnert. Die Ehrung findet am Sonntag, den 13. Februar im Haus Waldeck statt.



Nach dem Adventlauf in Pfungstadt
Das erfolgreiche Männerteam